

Alinde Quartett

Eugenia Ottaviano *Violine*

Guglielmo Dandolo Marchesi *Violine*

Erin Kirby *Viola*

Moritz Kolb *Violoncello*

Donnerstag

31. Januar 2019

20:00

keine Pause

Ende gegen 21:00



PROGRAMM

Henry Purcell 1659–1695

Fantasia 6 in F-Dur Z 737 (1680)

für vierstimmiges Instrumentalensemble

György Kurtág *1926

Officium Breve in memoriam Andreae Szervánszky

Nr. 1–6 (1988/89)

I Largo

II Piu andante

III Sostenuto, quasi giusto

IV Grave, molto sostenuto

V Fantasie über die Harmonien
des Webern Kanons

VI Canon a 4 Molto agitato

Henry Purcell

Fantasia 8 in d-Moll Z 739 (1680)

für vierstimmiges Instrumentalensemble

György Kurtág

Officium Breve in memoriam Andreae Szervánszky

Nr. 7–11 (1988/89)

VII Canon a 2 (frei nach op.31/ VI von Webern)
Sehr fließend

VIII Lento

IX Largo

X Webern: Kanon a 4 (op.31/VI)

Sehr fließend – L'istesso tempo – Sehr fließend

XI Sostenuto

Henry Purcell

Fantasia 10 in e-Moll Z 741 (1680)

für vierstimmiges Instrumentalensemble

György Kurtág

Officium Breve in memoriam Andreae Szervánszky

Nr. 12–15 (1988/89)

XII Sostenuto, quasi giusto

XIII Sostenuto, con slancio

XIV Disperato, vivo

XV Arioso interrotto (di Endre Szervánszky)
Larghetto

Henry Purcell

Fantasia 11 in G-Dur Z 742 (1680)

für vierstimmiges Instrumentalensemble

Carl Nielsen (1865–1931)

Streichquartett g-Moll op. 13 CNK 4

(1887/88, rev. ca. 1897)

Allegro energico

Andante amoroso

Scherzo. Allegro molto

Finale. Allegro

Das vision string quartet musste das Konzert leider aufgrund gesundheitlicher Probleme eines Ensemble-Mitglieds verschieben (neuer Termin: 8. Juni 2019). Wir danken dem Alinde Quartett für die kurzfristige Bereitschaft, den Konzertabend zu gestalten.

BIOGRAPHIE



Alinde Quartett

Ausgezeichnet bei verschiedenen internationalen Wettbewerben, zuletzt beim ICM »Città di Pinerolo e Torino«, sowie beim Concorso Internazionale »Salieri-Zinetti«, ist das Alinde Quartett auf Konzertbühnen in ganz Europa unterwegs. Das Alinde Quartett ist eingeladen bei renommierten Festivals wie dem Verbier Festival, Aldeburgh Residencies, Chamber Music European Meetings in Bordeaux oder dem Mozartfest Würzburg. Im Sommer 2018 war es Teil der Chamber Music Residency beim Festival in Aix-en-Provence. Mit großem Erfolg trat das Quartett auch im Konzerthaus Berlin, im WDR Funkhaus Köln und im Festspielhaus Baden-Baden auf. Studiert haben die vier Musiker bei Günter Pichler, dem Primarius des Alban Berg Quartett an der »Escuela Superior di Musica Reina Sofia« Madrid und zuvor bei Eberhard Feltz an der Musikhochschule »Hanns Eisler« in Berlin. Weitere Inspirationen kommen von bedeutenden Persönlichkeiten wie Sir Andrés Schiff, Ferenc Rados, Ida Bieler, Andrés Keller, Tabea Zimmermann, Alessandro Moccia, Erich Höbarth, Natalia Prischepenko, Christoph Richter, Richard Gwilt und Jonathan Brown.

Weitere Studien haben das Quartett aktuell zu Rainer Schmidt (Hagen Quartett) nach Basel geführt. Das Ensemble organisiert neben ihrer Konzerttätigkeit zahlreiche pädagogische Projekte, unter anderem an der Ida-Bieler-Akademie in Köln und in Kooperation mit dem WDR, um Kindern und Jugendlichen die faszinierende Welt der Kammermusik näher zu bringen.

Zu seinem Namen inspirierte das Quartett Franz Schuberts Kunstlied *Alinde* (D904), Eine Vertonung des gleichnamigen Gedichts von J. F. Rochlitz – ein schwelgerisches Lied voller Sehnsuchtsgefühle.

In der Kölner Philharmonie gibt das Alinde Quartett heute sein Debüt.